



Digital 280-1

Universal Digitalanzeiger



BluePort® Frontschnittstelle und BlueControl Software

Wartungsmanager und Errorliste

Große 5-stellige Anzeige

Grenzwerte mit Hysterese, Zeitor und Gradient

EIN/AUS- und 2-Punkt-Regler

universal line

- ⊕ Kundenspezifische Linearisierung für alle Eingangsarten
- ⊕ Galvanisch getrennter analoger Ausgang
- ⊕ Permanente Min- und Max-Wert Speicherung (Schleppzeiger)
- ⊕ Tara-Funktion
- ⊕ Abtast-Halteverstärker (Sample&Hold)
- ⊕ Filter mit Unterdrückungsbandbreite (einstellbar)
- ⊕ Einstellbare Auflösung der Anzeige
- ⊕ Verriegelung über Passwort und internen Schalter für hohe Sicherheit
- ⊕ Erweiterter Temperaturbereich bis 60°C ermöglicht die Montage nahe dem Prozess
- ⊕ Messwertkorrektur als Offset oder 2-Punkt
- ⊕ Logische Verknüpfung der digitalen Ausgänge, z.B. für Sammelalarm
- ⊕ RS422/485 Modbus RTU Schnittstelle
- ⊕ Eingebaute Transmitterspeisung
- ⊕ Strahlwasserdichte Front - Schutzart IP 65

ANWENDUNGEN

- Öfen
- Brenner und Kessel
- Wiegen und Dosieren
- Verfahrenstechnik
- Kunststoffverarbeitung
- ...

BESCHREIBUNG

Frontschnittstelle und Engineering Tool

Über die BlueControl Software und dem komfortablen Anschluss der BluePort Frontschnittstelle kann man ohne langes Studieren der Bedienungsanleitung die gewünschte Aufgabenstellung lösen. Natürlich können auch fast alle Einstellungen problemlos über die Gerätefront durchgeführt werden (siehe auch Seite 6, BlueControl)

Grenzwerte

Das gemessene Signal kann frei skaliert und auf Grenzwerte sowie Fühlerbruch überwacht werden. Zwei Relais und insgesamt sechs LEDs können die Prozesszustände melden. Außerdem ist es möglich einen Alarm oder den angezeigten Wert über einen Analogausgang als 0/4...20 mA bzw. 0/2...10 V Signal auszugeben.

Alarmhaltefunktion

Alarmzustände können so konfiguriert werden, dass diese bis zum Zeitpunkt des Quittierens erhalten bleiben.

Regler

Neben dem Einsatzgebiet als Anzeiger kann der Digital 280-1 als Signalgerät bzw. Ein-/Aus Regler, als Zweipunkt- oder als stetigen Regler eingesetzt werden.

Sauerstoffmessung:

Bei Einsatz einer beheizten Lambda - Sonde kann die Sauerstoffkonzentration direkt angezeigt, geregelt und als Einheitssignal ausgegeben werden. Bereich bei O₂-Messung: 0,0001 % (1 ppm) bis 100.00 % Sollen Werte kleiner 1 ppm angezeigt werden, kann dies über die Anzeige des Spannungswertes dargestellt werden.

Linearisierung mit 15 Segmenten

Unlineare Signale wie z.B. Füllmengen, Durchflüsse usw. können mit der anwenderspezifischen Linearisierung angepasst werden.

Steckbar

Durch den steckbaren Geräteeinschub ist der Digital 280-1 sehr schnell, werkzeuglos und ohne Beeinträchtigung der Verdrahtung austauschbar.

Passwortschutz

Bei Bedarf können die unterschiedlichen Bedienebenen mit einem Passwort gegen unberechtigte Zugriffe geschützt werden.

TECHNISCHE DATEN

EINGÄNGE

ISTWERTEINGANG INP1

Auflösung:	> 15 Bit
Dezimalpunkt:	0 bis 4 Nachkommastellen
Grenzfrequenz:	2 Hz (analog)
dig. Eingangsfiler:	einstellbar 0,1...100 s
Abtastzyklus:	100 ms
Messwertkorrektur:	2-Punkt- oder Offsetkorrektur

Thermoelemente → Tabelle 1

Eingangswiderstand:	≥ 1 MΩ
Einfluß des Quellenwiderstands:	1 µV/Ω

Temperaturkompensation

Interne Temperaturkompensation	
Maximaler Zusatzfehler	± 0,5 K
Externe Temperaturkompensation	
zwischen 0 und 100 °C bzw. 32 und 212 °F	einstellbar

Bruchüberwachung

Strom durch den Fühler:	≤ 1 µA
-------------------------	--------

Widerstandsthermometer → Tabelle 2

Anschlusstechnik:	3-Leiter
Leitungswiderstand:	max. 30 Ohm
Messkreisüberwachung:	Bruch und Kurzschluss

Widerstandsmessbereich

Mit der BlueControl Software kann die für den Temperaturfühler KTY 11-6 abgelegte Kennlinie angepasst werden.

physikalischer Meßbereich:	0...450 Ohm
	0...4500 Ohm
Linearisierungssegmente	15

Strom und Spannungsmessbereiche → Tabelle 3

Messanfang, Messende:	beliebig innerhalb des Meßbereichs
Skalierung:	beliebig -19999...99999
Linearisierung:	15 Segmente, anpassbar mit BlueControl
Dezimalpunkt:	einstellbar
Messkreisüberwachung:	bei 4...20mA und 2...10V
:	12,5% unter Messanfang (2mA, 1V)

STEUEREINGANG DI1

Konfigurierbar als direkter oder inverser Schalter oder Taster!	
Anschluss eines potentialfreien Kontaktes (Tasters) der zum Schalten "trockener" Stromkreise geeignet ist.	
Geschaltete Spannung:	2,5 V
Strom:	50 µA

Tabelle 1 Thermoelementmessbereiche

Thermoelementtyp	Meßbereich	Genauigkeit	Auflösung (∅)
L Fe-CuNi (DIN)	-100...900°C -148...1652°F	≤ 2 K	0,05 K
J Fe-CuNi	-100...1200°C -148...2192°F	≤ 2 K	0,05 K
K NiCr-Ni	-100...1350°C -148...2462°F	≤ 2 K	0,1 K
N Nicrosil/Nisil	-100...1300°C -148...2372°F	≤ 2 K	0,1 K
S PtRh-Pt 10%	0...1760°C 32...3200°F	≤ 2 K	0,1 K
R PtRh-Pt 13%	0...1760°C 32...3200°F	≤ 2 K	0,1 K
T Cu-CuNi	-200...400°C -328...752°F	≤ 2 K	0,025 K
C W5%Re-W26%Re	0...2315°C 32...4199°F	≤ 2 K	0,2 K
D W3%Re-W25%Re	0...2315°C 32...4199°F	≤ 2 K	0,2 K
E NiCr-CuNi	-100...1000°C -148...1832°F	≤ 2 K	0,05 K
B ⁽¹⁾ PtRh-Pt6%	0(100)...1820°C 32(212)...3308°F	≤ 3 K	0,15 K
Spezial	-25...75 mV	≤ 0,1 %	0,005 %

⁽¹⁾ Angaben bei Typ B gelten ab 100°C

Tabelle 2 Widerstandsgeber

Art	Messstrom	Meßbereich	Genauigkeit	Auflösung (∅)
Pt100		-200...850°C -328...1562°F	≤ 1 K	
Pt1000		-200...200°C -328...392°F	≤ 2 K	0,05 K
Spezial*		0...4500 Ω**		
Spezial	0,2 mA	0...450 Ω**		
Poti		0...160 Ω**		
Poti		0...450 Ω**		
Poti		0...1600 Ω**	≤ 0,1 %	0,005 %

* Voreingestellt ist die Kennlinie KTY 11-6 (-50...150°C)

** inklusiv Leitungswiderstand

Tabelle 3 Strom und Spannungsmessbereiche

Meßbereich	Eingangswiderstand	Genauigkeit	Auflösung (∅)
0...20 mA	49 Ω (Spannungsbedarf ≤ 2,5 V)	≤ 0,1 %	0,75 µA
0...10 Volt	≈ 110 kΩ	≤ 0,1 %	0,4 mV
-2,5...115 mV*	≥ 1 MΩ	≤ 0,1 %	4 µV
-25...1150 mV*	≥ 1 MΩ	≤ 0,1 %	40 µV
-25...90 mV*	≥ 1 MΩ	≤ 0,1 %	4 µV
-500...500 mV*	≥ 1 MΩ	≤ 0,1 %	40 µV
-5...5 Volt	≈ 110 kΩ	≤ 0,1 %	0,4 mV

* hochohmige Spannungsbereiche ohne Bruchüberwachung

STEUEREINGÄNGE DI2, DI3 (OPTION)

Gemeinsam mit DI1 konfigurierbar als Schalter oder Taster! Aktiv anzusteuender Optokopplereingang

Nennspannung	24 V DC extern
Stromsenke (IEC 1131 Typ 1)	
Logik "0"	-3...5 V
Logik "1"	15...30 V
Strombedarf	ca. 5 mA

TRANSMITTERSPEISUNG U_T (OPTIONAL)

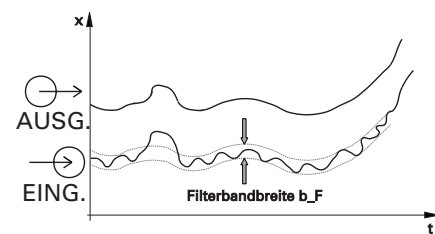
Leistung:	22mA / ≥ 18 V
-----------	---------------

Bei Verwendung des OUT3 Universalausgangs darf keine externe galvanische Verbindung zwischen dem Messkreis und diesem Ausgangskreis bestehen!

FILTER

Es ist ein mathematisches Filter erster Ordnung eingebaut. Es ist einstellbar auf Zeitkonstante und Bandbreite.

Filterfunktion



Die Bandbreite ist die einstellbare Toleranz um den Istwert, in der das Filter aktiv ist. Messwertänderungen größer als die eingestellte Bandbreite werden direkt durchgereicht.

AUSGÄNGE

Übersicht der Ausgänge

Ausgang	Verwendung
OUT1 (Relais) OUT2 (Relais) OUT3 (Logik)	Grenzkontakte, Alarmer, Regelausgang
OUT3 (stetig)	Regelausgang, Istwert, Sollwert, Regelabweichung, Transmitterspeisung 13V/22mA

* Alle logischen Signale können ODER-verknüpft werden!

RELAISAUSGÄNGE OUT1, OUT2

Kontaktart:	2 Schließer mit gemeinsamen Kontaktanschluss
Schaltleistung maximal:	500 VA, 250 V, 2A bei 48...62 Hz, ohmsche Last
Schaltleistung minimal:	6V, 1 mA DC
Schaltspiele elektrisch:	für I = 1A/2A: $\geq 800.000 / 500.000$ (bei $\sim 250V$ / (ohmsche Last))

Hinweis:

Bei Anschluss eines Steuerschützes an OUT1 bzw. OUT2 ist, um hohe Spannungsspitzen zu vermeiden, eine RC-Schutzbeschaltung nach Angaben des Schützerherstellers am Schütz erforderlich.

OUT3 UNIVERSAL-AUSGANG

Galvanisch getrennt von den Eingängen.

Frei skalierbar	
Auflösung:	11 Bit
Zeitkonstante des DA-Wandlers T_{90} :	50 ms
Grenzfrequenz des gesamten stetigen Reglers:	> 2 Hz

Stromausgang

0/4...20 mA konfigurierbar.	
Aussteuerbereich:	0...ca.21,5 mA
Bürde:	$\leq 500 \Omega$
Einfluß der Bürde:	0,02 % / 100 Ω
Auflösung:	$\leq 22 \mu A$ (0,1%)
Genauigkeit	$\leq 40 \mu A$ (0,2%)

Spannungsausgang (kurzschlussicher)

0/2...10V konfigurierbar	
Aussteuerbereich:	0...ca.11 V
Bürde:	$\geq 2 k\Omega$
Einfluß der Bürde:	kein Einfluß
Auflösung:	≤ 11 mV (0,1%)
Genauigkeit	≤ 20 mV (0,2%)

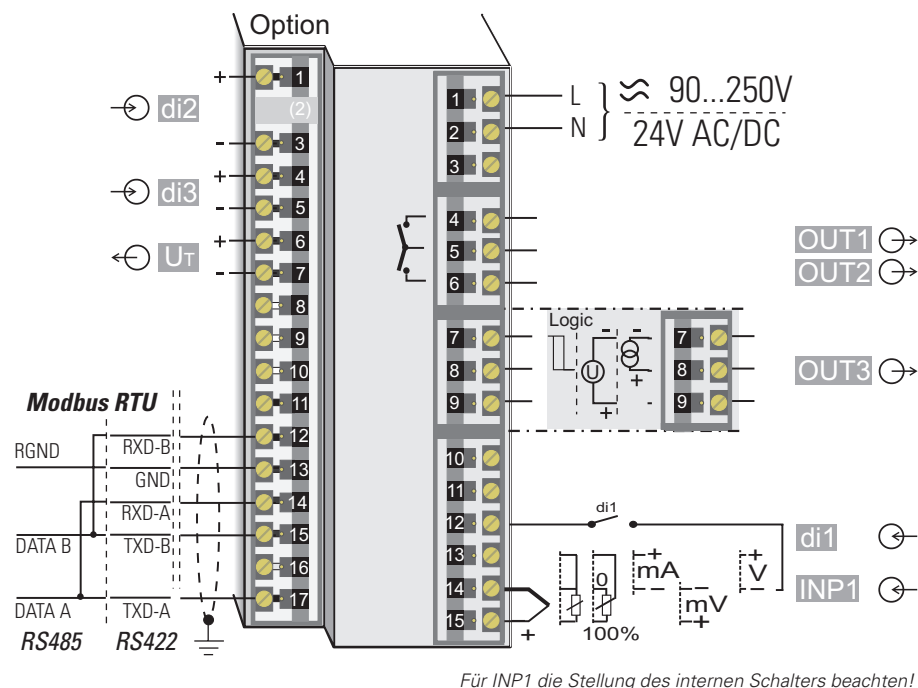
OUT3 als Transmitterspeisung

Leistung:	22 mA / ≥ 13 V
-----------	---------------------

OUT3 als Logiksignal

Bürde $\leq 500 \Omega$	0/ ≤ 20 mA
Bürde $> 500 \Omega$	0/ > 13 V

Elektrische Anschlüsse:



Für INP1 die Stellung des internen Schalters beachten!

Galvanische Trennungen:

— Sicherheitstrennung
— Funktionstrennung

Netzanschlüsse	Istwerteingang INP1 Zusatzeingang INP2 Digitaleingang di1
Relaisausgänge OUT1,2	RS422/485 Schnittstelle
Relaisausgang OUT3	Digitaleingänge di2, 3
	Universalausgang OUT3

FUNKTIONEN

Regelverhalten

- Signalgerät mit einstellbarer Schaltdifferenz (EIN/AUS-Regler)
- PID-Regler (2-Punkt und stetig)
- Regelparameter selbsteinstellend oder manuell über Fronttasten bzw. BlueControl Software.

Grenzwertfunktionen

Überwachung auf: Über-, Unter- oder Über- und Unterschreitung mit einstellbarer Hysterese

Überwachbare Signale:

- Messwert
- Istwert
- Regelabweichung
- Regelabweichung mit Unterdrückung beim Anfahren oder Sollwertänderung

- Sollwert
- Stellgröße Y

Funktionen

- Messwertüberwachung
- Messwertüberwachung mit Speicherung. Rücksetzen über Front oder Digitaleingang
- Messwertänderung
- Messwertänderung und Speicherung

Mehrere Grenzwert- und Alarmmeldungen können logisch ODER-verknüpft ausgegeben werden, z.B. als Sammelalarm.

ALARM + WARTUNGSMANAGER

Anzeige von Fehlermeldungen, Warnungen und gespeicherten Grenzwertmeldungen in der Errorliste. Meldungen werden gespeichert und können manuell zurückgesetzt werden.

Mögliche Elemente der Errorliste:

- Fühlerbruch-,kurzschluss, Polaritätsfehler

Blinkende Error LED zeigt aktiven Alarm in der Errorliste:



- Fehler der Selbstoptimierung
- Gespeicherte Grenzwerte
- z.B. Nachkalibrationswarnung (Beim Überschreiten einer einstellbaren Betriebsdauer wird eine Nachricht angezeigt)
- z.B. Wartungsintervall Schaltglied (Beim Überschreiten einer einstellbaren Schaltspielzahl wird eine Nachricht angezeigt)
- Interne Fehler (RAM, EEPROM, ...)

ANZEIGE

Anzeige

5 stellige 19 mm LED

HILFSENERGIE

Je nach Bestellung:

WECHSELSPANNUNG

Spannung:	90...260 V AC
Frequenz:	48...62 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 7 VA

ALLSTROM 24 V UC

Wechselspannung:	20,4...26,4 V AC
Frequenz:	48...62 Hz
Gleichspannung:	18...31 V DC
Leistungsaufnahme:	ca. 7 VA (W)

VERHALTEN BEI NETZAUSFALL

Konfiguration, Parameter, eingestellte Sollwerte und die Betriebszustände

werden Dauerhaft im EEPROM gespeichert.

BluePort® FRONTSCHNITTSTELLE

Anschluss an der Gerätefront über PC-Adapter (siehe "Zusatzteile"). Über die BlueControl Software kann der Digital 280-1 konfiguriert, parametrieren und bedient werden.

BUSSCHNITTSTELLE (OPTION)

Galvanisch getrennt	
Physikalisch:	RS 422/485
Protokoll:	Modbus RTU
Geschwindigkeit:	2400, 4800, 9600, 19.200 Bit/sec
Adressbereich:	1...247
Anzahl der Regler pro Bus:	32
Darüber hinaus sind Repeater einzusetzen.	

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Schutzart

Gerätefront:	IP 65
Gehäuse:	IP 20
Anschlüsse:	IP 00

Zulässige Temperaturen

Betrieb:	0...60°C
Anlaufzeit:	< 15 Minuten
Temperatureinfluss:	< 100ppm/K
Grenzbetrieb:	-20...65°C
Lagerung:	-40...70°C

Feuchte

75% im Jahresmittel, keine Betauung

Erschütterung und Stoß

DIN EN 60068-2-6

Frequenz:	10...150 Hz
im Betrieb:	1g bzw. 0,075 mm
außer Betrieb:	2g bzw. 0,15 mm

DIN EN 60068-2-27

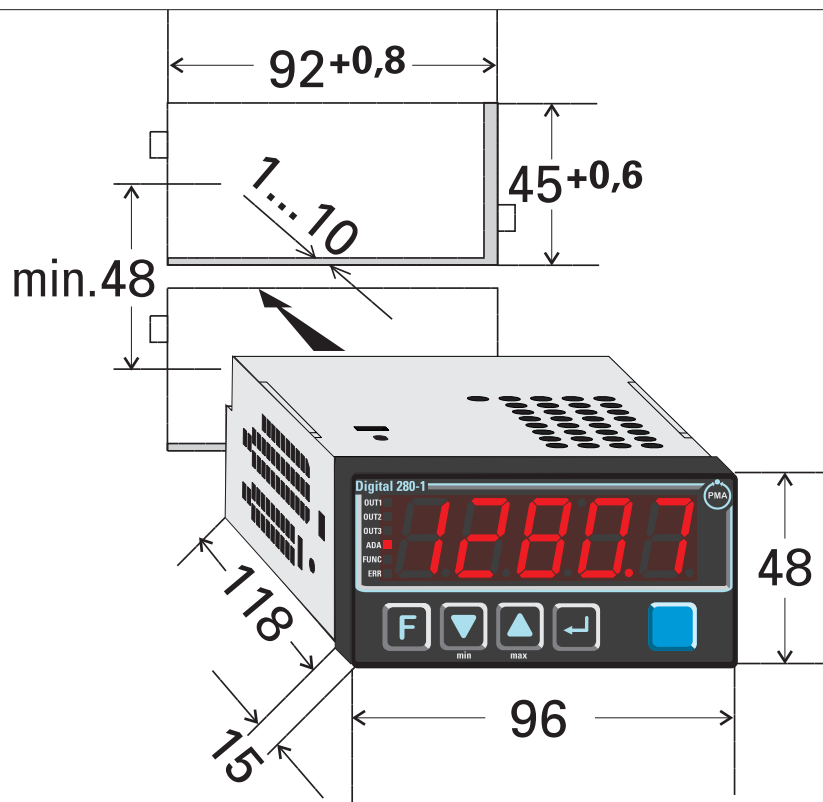
Schock:	15g
Dauer:	11ms

Elektromagnetische Verträglichkeit

Erfüllt die EN 61 326-1

- Erfüllt die Störfestigkeitsanforderungen für kontinuierlichen, nicht-überwachten Betrieb
- Erfüllt die Störaussendungsanforderungen der Klasse B für Wohnbereiche
- Bei Surge-Störungen ist mit erhöhten Messfehlern zu rechnen

Einbaumaße:



ALLGEMEINES

Gehäuse

Werkstoff: Makrolon 9415 schwer entflammbar

Brennbarkeitsklasse: UL 94 VO, selbstverlöschend

Einschub, von vorne steckbar

Sicherheit

Entspricht EN 61010-1 (VDE 0411-1):

Überspannungskategorie II

Verschmutzungsgrad 2

Arbeitsspannungsbereich 300 V

Schutzklasse II

Zulassungen

cULus-Zulassung

(Type 1, indoor use)

File: E 208286

GOST-R Zertifikat: (auf Anfrage)

Bei jeder Lieferung, die in die Russische Föderation und Länder der GUS gesendet wird, ist zu den GOST-R zertifizierten Reglern (KS 4x-1, KS 5x-1, KS 9x-1) ein beglaubigtes Zertifikat mitzuliefern. (Ein Zertifikat pro Lieferung, nicht pro Regler) 9499-047-14465

Elektrische Anschlüsse

- Schraubklemmen für Leiterquerschnitt von 0,5 bis 2,5 mm²

Montage

Tafeleinbau mit je einem Befestigungselement oben/unten oder rechts/links.

Gebrauchslage: beliebig

Gewicht: 0,27 kg

Mitgeliefertes Zubehör

Bedienungsanleitung

Befestigungselemente

AUSFÜHRUNGEN

Digital 280-1

D 2 8 0 - 1 1 - 0 0 - 0 0

90..250V AC

0

24VAC / 18..30VDC

1

90..250V AC, 2 Relais + mA/V/Logik

2

24VAC / 18..30VDC, 2 Relais + mA/V/Logik

3

keine Option

0

Modbus RTU + Transmitterspeisung

digitale Eingänge di2, di3 (Optokoppler)

1

Standardkonfiguration

0

Konfiguration nach Angabe

9

keine Bedienungsanleitung

0

Bedienungsanleitung Deutsch

D

Bedienungsanleitung Englisch

E

Bedienungsanleitung Französisch

F

Standard (CE - zertifiziert)

0

cULus-zertifiziert

U

GOST-R zertifiziert (inkl. russ. Bedienungsanleitung)

R

ZUSATZTEILE

Beschreibung	Bestell-Nr.
PC-Adapter für die BluePort Frontschnittstelle	9407-998-00001
Normschienenadapter zur Montage des Digital 280-1 auf Hutschienen	9407-998-00061
Bedienungsanleitung Deutsch	9499-040-67318
Bedienungsanleitung Englisch	9499-040-67311
Bedienungsanleitung Französisch	9499-040-67332
BlueControl Mini	Deutsch/Englisch/Französisch www.pma-online.de
BlueControl Basic	Deutsch/Englisch/Französisch 9407-999-11001
BlueControl Expert	Deutsch/Englisch/Französisch 9407-999-11011

ZUSATZTEILE

BlueControl (Engineering Tool)

PC-Programm zur Konfiguration, Parametrierung und Bedienung (Inbetriebnahme) der Digitalanzeiger, Regler und der Temperaturbegrenzer der BluePort® Reihe. Außerdem werden alle Einstellungen archiviert und bei Bedarf ausgedruckt.

Je nach Ausführung steht ein leistungsstarkes Datenerfassungsmodul mit Trendgrafik zur Verfügung.

Sichtbarkeitsmasken

Mit der BlueControl Software können beliebig viele Parameter und Konfigurationsparameter im Gerät ausgeblendet werden. Damit wird sichergestellt, dass vor Ort nur zugelassene Parameter verändert werden können. Sicherheitsrelevante Parameter bleiben unsichtbar!

Zwei Parameter wurden ausgeblendet:

Kürzel	Bezeichnung	Sichtbar
Lim	Grenzwerte	☒
L.1	unterer Grenzwert 1	☐
H.1	oberer Grenzwert 1	☐
HYS.1	Hysterese 1	☒
dEL.1	Alarm 1 Verzögerung	☒
L.2	unterer Grenzwert 2	☒

Simulation

Die eingebaute Simulation dient zum Test der Reglereinstellungen, aber auch allgemein zum Kennenlernen der Wechselwirkungen zwischen Reglern und Regelkreisen.

Softwarevoraussetzung

Windows 95/98/NT/2000.

Konfigurationen die ausschließlich über die BlueControl Software vorgenommen werden können (nicht über die Fronttasten):

- Kundenspezifische Linearisierung
- Forcing für Ein- und Ausgänge freigeben. Forcing ist das direkte Schreiben von analogen und digitalen Ein- und Ausgängen über die Modbus Schnittstelle.

BlueControl, Versionen und Funktionen:

Funktionalität	Mini	Basic	Expert
Einstellung der Parameter und Konfigurationsparameter	ja	ja	ja
Regler und Regelstreckensimulation	ja	ja	ja
Download: Übertragen eines Engineerings zum Regler	ja	ja	ja
Online-Modus / Visualisierung	nur SIM	ja	ja
Erstellen einer anwenderspezifischen Linearisierung	ja	ja	ja
Konfiguration der erweiterten Bedienebene	ja	ja	ja
Upload: Lesen eines Engineerings vom Regler	nur SIM	ja	ja
Basisdiagnosefunktion	nein	nein	ja
Datei, Engineering speichern	nein	ja	ja
Druckenfunktion	nein	ja	ja
Onlinedokumentation / Hilfe	ja	ja	ja
Durchführen der Meßwertkorrektur	ja	ja	ja
Datenerfassung und Trendaufzeichnung	nur SIM	ja	ja
Assistentenfunktion	ja	ja	ja
erweiterte Simulation	nein	nein	ja
Programmeditor (nur KS 90-1prog)	nein	nein	ja

- Betriebstunden- und Schaltspielzahl-Grenzwert einstellen
- Umschalten auf 60 Hz Netzfrequenz
- Blockierung von Bedieneingriffen, Ebenen und Passwortvergabe
- Verhinderung der automatischen Optimierung der Zykluszeit T₁, T₂

Hardwarevoraussetzung:

Zum Anschluss an den Digital 280-1 ist ein PC-Adapter (Schnittstellenwandler) (→ Zusatzteile) erforderlich.



Deutschland

Prozeß- und Maschinen- Automation GmbH
P.O. Box 31 02 29
D-34058 Kassel
Tel.: +49 - 561 - 505 1307
Fax: +49 - 561 - 505 1710
E-mail: mailbox@pma-online.de
Internet: http://www.pma-online.de

Österreich

PMA Prozeß- und Maschinen-Automation GmbH
Zweigniederlassung Österreich
Triester Str. 64, A-1100 Wien
Tel.: +43 - 1 - 60101 - 1865
Fax: +43 - 1 - 60101 - 1911
E-mail: info@pma-online.at
Internet: http://www.pma-online.at